

Der Unfall im Atomkraftwerk Tschernobyl ereignete sich am 26.4.1986. Er gilt als die größte Kernkraftkatastrophe in der Geschichte. Die Kernschmelze mit anschließender Explosion fand im vierten Block des Atomkraftwerks in Tschernobyl statt, das sich nur 120 km vor der ukrainischen Hauptstadt Kiew, nahe der Grenze zu Weißrussland, befindet. Das Atomkraftwerk Tschernobyl galt damals als eines der größten und leistungsstärksten auf der Welt. Es gehörte zu einem strategischen Militärprogramm der sowjetischen Armee. Der eigentliche Unfall ereignete sich aufgrund eines Zusammenspiels mehrerer Faktoren: Neben der Tatsache, dass das Sicherheitssystem des Reaktors veraltet war, befand sich auch die Automatisierungstechnik auf einem unzureichenden Level. In der verhängnisvollen Nacht des 26. April führte man im Kraftwerk ein Experiment durch, bei dem der damals abgeschaltete Bereich der Anlage des Turbo-Generators getestet werden sollte. Überhitzendes nukleares Material verursachte die Zerstörung der Generatoroberfläche. Die nahe dem Reaktor gelegene Stadt Prypjat ist nun ein Ort, an dem die Zeit stehen geblieben ist. Nicht nur, dass sich in der Stadt seit über dreißig Jahren nichts mehr verändert hat, sondern auch seine Räumung innerhalb von Minuten machen das Besondere und auch Unheimliche dieses Erinnerungsortes aus.

Ziel des Studienseminars ist es, sich intensiv mit den Ereignissen der Katastrophe und den daraus entstandenen Folgen für In- und Ausland zu beschäftigen. Zudem sollen ebenfalls die aktuellen politischen Ereignisse und die Lebenssituation in der Ukraine beleuchtet werden.

Vorläufiges Programm:

F=Frühstück – M=Mittagessen – A=Abendessen

1. Tag, Sonntag, 08.11.20 – Anreise (A)

Individuelle Anreise nach Kiew, gemeinsames Abendessen in der Stadt. Übernachtung im Hotel Amarant in Kiew.

2. Tag, Montag, 09.11.20 – Einführung (F/A)

Frühstück im Hotel. Am Vormittag Einführungsseminar und Programmbesprechung sowie Vortrag zum historischen Hintergrund. Vorbesprechung zum Besuch in der Sperrzone. Anschließend Möglichkeit zum Stadtspaziergang und Mittagessen. Nachmittags Besuch des Tschernobyl-Museums in Kiew, gemeinsames Abendessen in einem ukrainischen Restaurant. Übernachtung im Hotel Amarant in Kiew.

3. Tag, Dienstag, 10.11.20 – Sperrzone Tschernobyl (F/M/A)

Frühstück im Hotel, anschließend Fahrt in die Sperrzone und geführter Rundgang. Abendessen in der Sperrzone und gemeinsame Reflektion des Tages. Übernachtung in einem Hotel in der Sperrzone.

4. Tag, Mittwoch, 11.11.20 – Sperrzone Tschernobyl (F/M)

Frühstück im Hotel, anschließend geführter Rundgang durch die Sperrzone. Rückfahrt mit dem Bus nach Kiew, Möglichkeit zur weiteren Erkundung von Kiew und zum Abendessen. Übernachtung im Hotel Amarant in Kiew.

5. Tag, Donnerstag, 12.11.20 – Kiew (F)

Frühstück im Hotel, Auswertungsgespräch zum Besuch in der Sperrzone. Anschließend Gespräch über die revolutionären Bewegungen in der Ukraine und die aktuelle politische Situation. Übernachtung im Hotel Amarant in Kiew.

6. Tag, Freitag, 13.11.20 – Kiew (F/M)

Frühstück im Hotel, anschließend geführter Stadtrundgang durch Kiew zum Thema Revolution mit Besichtigung des Unabhängigkeitsplatzes. Mittagessen in einem ukrainischen Restaurant. Anschließend Besuch des Nationalmuseums der Ukraine in Kiew. Abschließende Seminarevaluation und Übernachtung im Hotel Amarant in Kiew.

7. Tag, Samstag, 14.11.20 – Abreise (F)

Nach dem Frühstück, individuelle Rückreise nach Deutschland.



Programmänderungen vorbehalten!

Einreisebestimmungen: Deutsche Staatsangehörige benötigen für die Aufenthaltsdauer einen Reisepass, der zum Zeitpunkt der Reise noch mindestens 6 Monate gültig ist.

Strahlung: Man wird während des zweitägigen Aufenthalts in der Tschernobyl-Zone einer Dosis an Strahlung ausgesetzt, die einem Tausendstel der Dosis bei einer Röntgenuntersuchung oder mehreren im Flugzeug verbrachten Stunden in einer Höhe von 12.000 m entspricht. Das heißt, eine Gamma-Strahlung von ca. 2-3 Mikrosievert pro Tag. Zum Vergleich: bei den meisten Atomkraftwerken in der Welt beträgt die sichere Dosis für einen Mitarbeitenden 50 bis 100 Mikrosievert pro Tag. Während des eintägigen Ausflugs bekommen Sie eine Dosis von nur 2-3 Mikrosievert. Möglicherweise erhalten Sie eine höhere Strahlendosis bei Ihrem Flug. Die Strahlungswerte in der Stadt Tschernobyl während des Hotelaufenthalts entsprechen ungefähr den natürlichen Strahlungswerten in Teilen von Deutschland.

Für weitere Informationen zu diesem Thema siehe: Bundesamt für Strahlenschutz (www.bfs.de), Deutsche Gesellschaft für Anlagen und Reaktorsicherheit (www.grs.de) und Fachverband für Strahlenschutz e.V. (www.fs-ev.org).

Gesundheitsbestimmungen und Versicherungen: Beachten Sie die Hinweise auf der Internetseite vom Auswärtigen Amt: www.auswaertigesamt.de. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor Reiseantritt (ggf. bei Ihrem Hausarzt) über Gesundheits- und Impfschutzmaßnahmen. Aktuelle und ausführliche Informationen finden Sie auf der Website des Centrums für Reisemedizin (www.crm.de) sowie des Auswärtigen Amtes (www.auswaertigesamt.de).

Wir empfehlen zusätzlich unbedingt den Abschluss einer Auslandsreisekrankenversicherung sowie das Mitführen Ihres Impfpasses.

Gerne kann auf Wunsch eine Reiserücktrittskostenversicherung abgeschlossen werden. Dafür bitten wir um entsprechende Mitteilung bei Anmeldung.

Es gelten die Reisebedingungen der Auslandsgesellschaft.de e.V. (www.agnrw.de)

Bei Buchung eines 1/2 DZ behalten wir uns bei Nichtverfügbarkeit eine Verlegung in ein EZ mit entsprechendem Zuschlag vor.

Der volle Reisepreis wird einen Monat vor Reiseantritt fällig.

Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität eher nicht geeignet. Bitte sprechen Sie uns an. Wir bemühen uns, jegliche Anpassungen vorzunehmen.

Auslandsgesellschaft.de e.V.
Steinstr. 48, 44147 Dortmund
Fax 0231 838 00-40

Anmeldung

Ich melde verbindlich an zum Studienseminar:

Reise: **Kiew und die Sperrzone Tschernobyl**

Prog.-Nr.: **5/20-085-p**

Datum: **08.11.-14.11.2020**

1. Person: Name, Vorname(n) (wie im Reisepass):

2. Person: Name, Vorname(n) (wie im Reisepass):

Staatsangehörigkeit(en): _____

Besondere Essgewohnheiten: _____

Einzelzimmer Doppelzimmer

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: 1. _____ 2. _____

Tel.: _____

Mail: _____

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die **Reisebedingungen** des Veranstalters an. Nachzulesen unter **www.agnrw.de**

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Anmeldung zu unseren Newslettern: <https://www.agnrw.de/index.php?id=203>

Für den Fall einer Stornierung:

Kreditinstitut: _____

IBAN: _____

Ich bin Mitglied / Ich möchte Mitglied werden.

Ich habe von dieser Studienreise erfahren durch:

Datenschutzrichtlinie: www.agnrw.de/index.php?id=206

Leistungen:

- 5 x Übernachtung im Amarant Hotel in Kiew (oder gleichwertig)
- 1 x Übernachtung im Hotel in Tschernobyl mit Verpflegung
- Stadtführung Kiew
- 2-tägige Exkursion in die Sperrzone Tschernobyl
- Transfer von Kiew nach Tschernobyl
- gemieteter Geigerzähler
- 2 x gemeinsames Abendessen in Kiew
- 1 x gemeinsames Mittagessen in Kiew
- Deutschsprachige Seminarleitung

Nicht im Preis enthalten:

- weitere Programmpunkte
- Reiserücktrittskostenversicherung sowie sonstige Reiseversicherungen
- Weitere Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder
- (*) Flüge: Gerne sind wir Ihnen bei der Flugbuchung behilflich, sprechen Sie uns bitte an. Es gibt z.B. Direktflüge ab Dortmund, Köln und Frankfurt am Main.

Für dieses Studienseminar ist Bildungsurlaub für verschiedene Bundesländer (außer NRW) möglich. Sprechen Sie uns bei Interesse gerne an.

Bei dieser Reise handelt es sich um eine Gruppenreise. Die Gruppengröße umfasst zirka 15 Teilnehmende.

Es gelten die Reisebedingungen der Auslandsgesellschaft.de e.V. (<https://www.agnrw.de/fileadmin/pdf/Downloads/reisebedingungen.pdf>)

Ihre Ansprechpartnerin

Friderike Uphoff

Tel. 0231 83800-33

uphoff@auslandsgesellschaft.de

Prog.-Nr.: **5/20-085-p**
Reiseleitung:

Friderike Uphoff

Termin: **08.11.-14.11.2020**

Preis: **630,- € ohne Flug (*)**

EZ-Zuschlag: **105,- €**

Mindestteilnehmerzahl: **15**

Anmeldeschluss: **31.08.2020**

DRV
MITGLIED

S
T
U
D
I
E
N
S
E
M
I
N
A
R

**Bildungsurlaub
möglich**


Auslandsgesellschaft.de

Kiew und die Sperrzone Tschernobyl

08.11.-14.11.2020 Prog-Nr.5/20-085-p



©Uphoff